

Goethe, Johann Wolfgang: Weltseele (1800)

- 1 Verteilet euch nach allen Regionen
- 2 Von diesem heil'gen Schmaus!
- 3 Begeistert reißt euch durch die nächsten Zonen
- 4 Ins All und füllt es aus!

- 5 Schon schwebet ihr in ungemeßnen Fernen
- 6 Den sel'gen Göttertraum
- 7 Und leuchtet neu, gesellig, unter Sternen
- 8 Im lichtbesäten Raum.

- 9 Dann treibt ihr euch, gewaltige Kometen,
- 10 Ins Weit' und Weitr' hinan.
- 11 Das Labyrinth der Sonnen und Planeten
- 12 Durchschneidet eure Bahn.

- 13 Ihr greifet rasch nach ungeformten Erden
- 14 Und wirket schöpfrisch jung,
- 15 Daß sie belebt und stets belebter werden
- 16 Im abgemeßnen Schwung.

- 17 Und kreisend führt ihr in bewegen Lüften
- 18 Den wandelbaren Flor
- 19 Und schreibt dem Stein in allen seinen Grüften
- 20 Die festen Formen vor.

- 21 Nun alles sich mit göttlichem Erkühnen
- 22 Zu übertreffen strebt;
- 23 Das Wasser will, das unfruchtbare, grünen,
- 24 Und jedes Stäubchen lebt.

- 25 Und so verdrängt mit liebevollem Streiten
- 26 Der feuchten Qualme Nacht;
- 27 Nun glühen schon des Paradieses Weiten

28 In überbunter Pracht.
29 Wie regt sich bald, ein holdes Licht zu schauen,
30 Gestaltenreiche Schar,
31 Und ihr erstaunt auf den beglückten Auen
32 Nun als das erste Paar,

33 Und bald verlischt ein unbegrenztes Streben
34 Im sel'gen Wechselblick.
35 Und so empfängt mit Dank das schönste Leben
36 Vom All ins All zurück.

(Textopus: Weltseele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55313>)